

Aktenzeichen: 8 AZR 413/05
Bundesarbeitsgericht 8. Senat

Urteil vom 24. August 2006
- 8 AZR 413/05 -

I. Arbeitsgericht
Kempten

Urteil vom 27. Oktober 2004
- 5 Ca 1939/04 -

II. Landesarbeitsgericht
München

Urteil vom 16. Juni 2005
- 4 Sa 1329/04 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichwort:

Haftung des vom Betriebsrat beauftragten Anwalts

Gesetze:

BGB § 276 Vertragsverletzung, §§ 675, 328, 823 Abs. 1, § 826; BetrVG
§§ 40, 111, 112

Leitsätze:

keine

Hinweis des Senats:

vgl. auch Senat 24. August 2006 - 8 AZR 414/05 -



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDEsarbeitsgericht



8 AZR 413/05
4 Sa 1329/04
Landesarbeitsgericht
München

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
24. August 2006

URTEIL

Diederich, Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

In Sachen

Kläger, Berufungskläger und Revisionskläger,

pp.

Beklagter, Berufungsbeklagter und Revisionsbeklagter,

hat der Achte Senat des Bundesarbeitsgerichts auf Grund der mündlichen Verhandlung vom 24. August 2006 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Hauck, den Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Wittek, die Richterin am Bundesarbeitsgericht Dr. Laux sowie die ehrenamtlichen Richter Schömburg und Henniger für Recht erkannt:

Die Revision des Klägers gegen das Urteil des Landesarbeitsgerichts München vom 16. Juni 2005 - 4 Sa 1329/04 - wird zurückgewiesen.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



Der Kläger hat die Kosten der Revision zu tragen.

Von Rechts wegen!

Von der Darstellung des Tatbestands und der Entscheidungsgründe wird gemäß § 313a ZPO abgesehen.

Hauck Dr. Wittek Laux

Schömburg Andreas Henniger

